

1. Einleitung

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsverbindungen von inlinGO mit ihren Auftraggebern, und zwar auch dann, wenn inlinGO bei der Annahme der einzelnen Aufträge nicht mehr auf diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Bezug nimmt.

Sprachmittlerdienste (Dolmetschen und Übersetzen) sind reine Dienstleistungen. Aufträge werden zu den nachfolgenden Bedingungen ausgeführt. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers, die inlinGO nicht ausdrücklich schriftlich anerkennt, sind für inlinGO unverbindlich und gelten als widersprochen. Mündliche Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch inlinGO.

2. Angebote

Mündliche Angebote sind unverbindlich und bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Ein wirksames Vertragsverhältnis mit inlinGO kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung zustande.

3. Leistungen

Aufgabe des Sprachmittlers ist die sprachlich und fachlich richtige Wiedergabe eines gegebenen Wortlautes in einer anderen Sprache. Für Mängel der Textvorlage haftet der Auftraggeber. Angleichung an eine beim Auftraggeber eingeführte Fachterminologie erfolgt nur nach entsprechender Vereinbarung und wenn ausreichende und vollständige Unterlagen, wie z. B. Vorübersetzungen oder Wortlisten, bei der Auftragserteilung zur Verfügung gestellt werden. Zusatzleistungen wie DTP, Druck, HTML-Dateien, etc. werden bei Vertragsabschluss gesondert vereinbart und in Rechnung gestellt.

4. Termine

Fertigstellungstermine sind nur gültig, wenn sie von inlinGO ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Gerät inlinGO mit ihren Leistungen in Verzug, ist inlinGO zunächst eine angemessene Frist zu gewähren. Erst nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist kann der Auftraggeber Wandlung oder Minderung verlangen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Soweit inlinGO durch höhere Gewalt oder andere unabwendbare, von inlinGO nicht zu vertretende Umstände an der Fertigstellung der Leistungen gehindert wird, ist ein Anspruch des Auftraggebers auf Wandlung oder Minderung ausgeschlossen.

5. Zahlungsbedingungen

Rechnungen von inlinGO sind innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt ohne jeden Abzug zu zahlen. Gerät der Kunde in Verzug, kann inlinGO Zinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank bis zum Eingang der vollständigen Forderung verlangen. Zur Zahlung ist grundsätzlich allein der Auftraggeber verpflichtet; Zahlungen Dritter werden erfüllungshalber nur angenommen, wenn sie fristgerecht in voller Höhe des Rechnungsbetrags eingehen und Auftraggeber, Rechnungs- und Auftragsnummer eindeutig erkennbar sind. Ein Zurückhaltungsrecht bei Zahlungen ist grundsätzlich ausgeschlossen. Der Auftraggeber darf gegen andere Forderungen nicht aufrechnen, außer diese sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

6. Erfüllung und Gefahrenübergang

Die Leistung durch inlinGO ist erfüllt mit der Übergabe der Übersetzung an die Post, an das sonst durch inlinGO mit dem Transport beauftragte Unternehmen oder die protokollierte Eingabe in das vereinbarte elektronische Übermittlungsmedium (z. B. Internet). Die Rücksendung von Textvorlagen erfolgt nur auf Verlangen und auf Gefahr des Auftraggebers.

7. Copyright

Das Copyright und alle Nutzungsrechte an durch inlinGO gefertigten Übersetzungen, Textadaptionen, terminologischen Datenbanken und Dokumentationen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung der Rechnung bei inlinGO. Erst nach vollständigem Zahlungseingang des Rechnungsbetrags gehen diese Rechte auf den Kunden über.

8. Gewährleistung und Haftung

Eventuelle Fehler der Übersetzung sind inlinGO innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach Versand (Datum der Rechnung von inlinGO) anzuzeigen. Die Haftung für Schäden, die daraus entstehen, dass der Auftraggeber die Leistung ungeprüft weitergegeben hat, ist ausgeschlossen. Im Falle von begründeten Rügen ist inlinGO zur Nachbesserung berechtigt. Nur bei Fehlschlägen der Nachbesserung ist der Auftraggeber zum Rücktritt berechtigt. Weitergehende Ansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Verlangt der Auftraggeber die Verwendung seiner Fachterminologie, ist inlinGO insoweit von jeglicher Haftung befreit.

9. Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten ist Freiburg. Es gilt deutsches Recht.

10. Datenschutz

Der Auftraggeber erklärt sein Einverständnis mit der Speicherung seiner Daten zu Verwaltungszwecken im Sinne des Datenschutzes.

11. Sonstiges

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen.

1. Introduction

These General Terms and Conditions apply to all present and future business relations of inlinGO with its customers, even in cases where inlinGO does not refer to these General Terms and Conditions when accepting individual orders.

Language communication services (interpreting and translating) are "Dienstleistungen" (services according to German law). Orders will be completed in accordance with the conditions below. Divergent terms of the customer, unless expressly agreed to in writing by inlinGO, are not binding for inlinGO and shall be regarded as refused. Verbal agreements shall not be legally valid unless confirmed by inlinGO in writing.

2. Offers

Verbal quotations shall not be binding and must be confirmed in writing. The contractual relationship with inlinGO shall only be deemed to have been established through the issuance of a written acknowledgment of the order.

3. Performance

The task of a translator is to convey the linguistically and factually correct meaning of a given text in another language. The customer shall be liable for errors in the source text. Customer-specific terminology shall only be taken into consideration by agreement and is subject to the provision of adequate and complete documentation, e.g. previous translations or terminology lists provided at the time of placing the order. Additional services such as DTP layout, printing, HTML files etc. shall be subject to separate agreement at the time of the contract and shall be invoiced separately.

4. Delivery dates

Delivery dates shall not be valid unless they have been expressly confirmed by inlinGO in writing. Should a delay in delivery by inlinGO occur, inlinGO shall first be granted a reasonable additional period for completion. Only upon expiration of this additional period without completion of performance shall the customer be entitled to demand cancellation of the contract or reduction of the price. Any further claims are excluded. The customer shall not be entitled to claim cancellation or reduction if the delay is due to force majeure or other circumstances over which inlinGO has no control.

5. Terms of payment

Invoices from inlinGO are due for payment in full without discount within 30 days from receipt of invoice. If the customer is late in making payment, inlinGO is entitled to charge interest at the rate of 5 % over the basic interest rate of the Deutsche Bundesbank until the entire amount due is received. The customer alone is liable for payment; payments by other parties shall be accepted conditionally, only if they are received on time in the full amount of the invoice and the identity of the customer, the invoice number and the order number are clearly recognisable. The customer has no right to retain any portion of a payment. The customer may not offset an invoice against other claims unless these are undisputed or legally enforceable.

6. Completion and transfer of risk

The work of inlinGO shall be deemed to have been completed upon posting of the translation by mail, turning it over to another forwarding agent commissioned by inlinGO, or performing a logged input into the agreed-upon electronic transmission medium (such as the Internet). Source texts shall be returned only upon request of and at the risk of the customer.

7. Copyright

The copyright and all rights of use of translations, text adaptations, terminology databases, and documentation produced by inlinGO are retained by inlinGO until complete payment of the invoice has been made to inlinGO. These rights pass to the customer only after receipt of the full invoiced amount.

8. Guarantee and liability

inlinGO must be notified of any errors in the translation within four weeks of dispatch (date of invoice). inlinGO may not be held liable for damages which arise because the customer forwarded the product of the service without review. Where complaints are found to be justified, inlinGO is entitled to make corrections. Only if these corrections also prove to be deficient shall the customer be entitled to withdraw from the contract. Any further claims, on whatever legal basis, are excluded. If the customer requires the use of its own specialised terminology, inlinGO shall be exempt from any liability in that respect.

9. Place of jurisdiction and applicable law

Place of performance and jurisdiction for all claims and legal disputes arising out of the contractual relationship shall be Freiburg/Germany. German law applies.

10. Data protection

The customer agrees that its data may be stored for administrative purposes in compliance with data protection regulations.

11. Miscellaneous

In the event that any of these provisions is or are invalid, the validity of the remaining provisions shall be unaffected.